

# Abtswind *aktuell*

... das Fußballmagazin des TSV Abtswind



**Landesliga: Samstag, 11.11.2017, 14 Uhr**

*TSV Abtswind – ASV Rimpar*

**Kreisliga: Sonntag, 12.11.2017, 14 Uhr**

*DJK Schweinfurt – TSV Abtswind II*

**A-Klasse: Sonntag, 12.11.2017, 14 Uhr**

*SG SC Ebrach / DJK Großgessingen – TSV Abtswind III / FC Feuerbach*

Seit fast 100 Jahren sind die Früchte  
der Natur unsere Leidenschaft.

**kräuter  
mix**

competent & safe

## Unsere Grundwerte

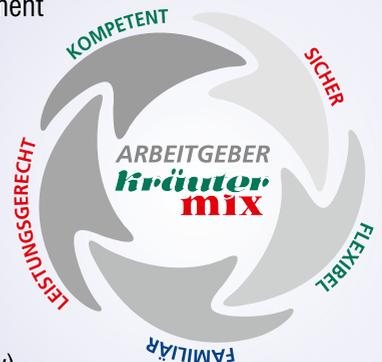
- Konsequente Kundenorientierung als Lieferant der Lebensmittel- und Pharmaindustrie
- Hohe Qualität und Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen
- Unternehmerisch agierende Mitarbeiter und stetiges Lernen
- Soziale und ökologische Verantwortung

## Produkt- und Dienstleistungsprogramm

- Trockengemüse, Trockenpilze, Küchenkräuter und Gewürze
- Pflanzliche Rohstoffe, phytopharmazeutische Wirkstoffe und Arzneitees (GMP)
- Kräuter- und Früchtetees
- Rohstoffveredelung: Keimreduzierung, Schneiden, Reinigen, Mahlen, Mischen sowie Vorratsschutz und Abpacken

## Ausbildungspartner in der Region

- Duales Studium Food Management zum Bachelor of Arts (m/w)
- Industriekaufmann/-frau
- Fachinformatiker/in
- Chemielaborant/in
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen



Aktuelle  
Stellenangebote



## Liebe Abtswinder, liebe Sportfreunde,

ich begrüße Sie in der Kräuter Mix Arena: Unsere erste Mannschaft empfängt den ASV Rimpar. Ich möchte auch unsere Gästefans und das Schiedsrichtergespann um Jonathan Bähr mit seinen Assistenten Tim Michel und dem zu Redaktionsschluss noch nicht bekannten herzlich willkommen heißen.

Mit schnellem Umschaltspiel, effektiver Chancenauswertung (okay, die ein oder andere Hundertprozentige blieb im zweiten Durchgang liegen) und einer großartigen Präsenz im Mittelfeld zog Euerbach dem Tabellenführer nicht nur einen Schneidezahn. Bei Abtswind verblieb das halbe Gebiss im Gras.

Ob Harald Funsch als Zaungast der Abtswinder Heimleite gegen Euerbach / Kützberg allzu viel neue Erkenntnisse sammeln konnte, bleibt sein Geheimnis. Der Mann kennt sich aus, hört sportlich das Gras wachsen und hat schon vor Jahren die Mechanismen im unterfränkischen Fußball inhaliert wie kein zweiter. Seit Sommer steht der 53-Jährige in Rimpar auf der Kommandobrücke. Gerade im tristen Oktober blies ihm ein rauer Wind beizend entgegen. Nicht zuletzt aufgrund einiger verletzter Stammspieler, fiel die Bilanz bei 2 von möglichen 15 Punkten erschreckend mager aus. Folgerichtig der Absturz nah an die Abstiegszone. Der etatmäßige defensive Abräumer Alexander McBride fällt mit Innenbandanriss bis zum Frühjahr aus. Seitdem füllt Spielgestalter Eren Özdemir auch diese Rolle aus und füttert den wieder schmerzfrei auftretenden Premiumstürmer Andreas Hetterich.

Und hier entdeckt man den zweiten Grund, für Rimpars prekäre Tabellensituation: Die Chancerverwertung. Während die Defensive statistisch betrachtet voll Landesliga-tauglich auftritt, kreiert die Sturmfraktion lediglich ein laues Lüftchen. Die mageren 19 Saisontore verteilen sich auf zehn verschiedene Schützen. Die Toptorjäger lauten Andreas Hetterich und Phillip Loew mit jeweils drei Saisontreffern, was für einen Offensivspezialisten jetzt auch keinen so überragenden Wert darstellt. Vergangenen Sonntag, beim 4:2-Heimspiel

gegen Röllbach, schien der Knoten endlich geplatzt zu sein. 3:0-Vorsprung nach einer knappen halben Stunde. Was danach geschah, lässt sich vermutlich nur psychologisch erklären. Erst Eren Özdemirs Strafstoßtreffer kurz vor Schluss entschied das 6-Punkte-Spiel im Abstiegskampf.

„Ich hätte gerne zwei oder drei Zähler mehr gehabt. Allerdings ist das wie beim Hausbau. Zwischen Plan und Durchführung liegt immer noch die Aktualität“, so Harald Funsch, der gerade den Punkten gegen direkte Konkurrenten wie Ansbach-Eyb (2:2) oder Fuchsstadt (1:1) hinterher trauert. „Gegen Abtswind kann man nur gewinnen. Die stehen selbst unter Erfolgsdruck. Von meinen Jungs erwartet keiner einen Auswärtssieg. Was nicht bedeutet, dass dort für uns nichts zu holen ist.“ Wie ein solches Kunststück funktioniert, lehrt uns die nähere Vergangenheit. In der letzten Saison entführte der ASV alle drei Punkte aus der Kräuter Mix Arena und sorgte damit bei beiden Teams für den frühzeitigen Klassenerhalt. Rimpar war gerettet und für Abtswind endeten alle Rechenspielen.

Lasst uns mal etwas Kaffeersatz lesen. Wie könnten nun taktische Anweisungen von Harald Funsch an die Adresse seiner Truppe lauten, in Abtswind zum goldenen Schuss zu kommen. Hinten konsequent betonieren, Augen zu im Mittelfeldverkehr und vorne richtet's der liebe Gott? Oder wie Euerbachs Oliver Kröner es von seinen Schützlingen einforderte und später zufrieden formulierte: „Meine Mannschaft hat als Einheit sehr diszipliniert gegen den Gegner gearbeitet.“

Vielleicht überschätzen wir Zuschauer ja die Rolle der „Taktik“, des sogenannten „Matchplans“, der ausgefeilten „Spielidee“. Schickt die Jungs doch einfach mal aufs Spielfeld, lasst sie spielen und schaut was passiert. „Dieser absolute Wille, als Team zu funktionieren, stand über der Taktik und der Spielidee“, meinte Oliver Kröner der mit diesem Zitat Klaus Augenthaler recht gab: „Wenn der Kopf nicht da ist, sondern nur eine Hülle, dann ist es egal, ob du mit einer Viererkette spielst oder einer Schneekette.“ Also doch wieder retour zur allein seligmachenden Symbiose aus Geist, Körper, Idee und Taktik.

Petr Skarabela möchte nicht alles schlecht reden, was seine Jungs letzten Samstag auf den Platz brachten: „Wir sind selbst schuld an der zweiten Saisonniederlage. Wir haben phasenweise sehr guten Fußball gespielt und hatten in der ersten Halbzeit vier, fünf hochkarätige Chancen. Das Manko der Chancenverwertung kannten wir in dieser Form bisher nicht.“ Manöverkritik eines zurecht unzufriedenen Übungsleiters. Doch jetzt kommt die Ansage für das heutige Spiel: „Die Niederlage ist nur ein kleiner Fleck auf unserer weißen Weste. Sechs Punkte aus den nächsten zwei Spielen sind Pflicht. Ich hoffe, dass wir dann mit unseren Chancen besser umgehen.“ Die schöne Erfolgsserie riss gegen Euerbach. Vielleicht startet gegen Rimpar eine weitere, lange Serie?

Am Sonntag reist die zweite Mannschaft zur DJK Schweinfurt. Was erwartet unsere Kreisliga-Truppe dort? Ein großflächiger, um nicht zu sagen ausufernder Rasenplatz, eine Heimelf, die nicht nur ihre individuellen Stärken besitzt, sondern auch als Mannschaft gut funktioniert und aktuell auf einem Tabellenplatz herumdümpelt, der definitiv nicht das komplette spielerische Potenzial widerspiegelt. Tabellenrang 13 und damit der Abstiegsrelegationsplatz, damit kann sich DJK-Abteilungsleiter und Spieler Peter Leopold nicht anfreunden: „Für mich ist es nicht Mut, den wir brauchen, sondern nach den jüngsten Rückschlägen wieder das Selbstbewusstsein, mit breiter Brust nach vorne zu blicken und uns für die guten Leistungen schlichtweg zu belohnen. Die derzeitige Tabellensituation spiegelt für mich bei weitem nicht das Potenzial wider, das in der Mannschaft steckt.“ Fußball ist bekanntlich ein Ergebnissport und hier wartet die DJK seit dem 16. August auf den zweiten Saisonsieg. 5 Unentschieden in Folge ab Mitte September bringen tabellarisch nicht wirklich weiter, selbst gegen deutlich besser postierte Teams wie Altbessingen (1:1), Bergheinfeld (0:0) oder Gerolzhofen (1:1). Die 6:0-Klatsche am letzten Sonntag sollte selbst dem letzten Schweinfurter Enthusiasten die Augen öffnen. Es geht erst einmal um den Klassenerhalt, um nichts anderes.

Auch die zweite Mannschaft befindet sich in einer misslichen Lage. Zwar sind vier Punkte aus den beiden letzten Spielen (2:0 in Wülfershausen, 1:1 in Bergheinfeld) eine gute Bilanz. In den letzten Partien vor der Winterpause allerdings ist man zum Siegen verdammt, will man im Aufstiegsrennen noch ein Wörtchen mitreden.

Zeitgleich zur Kreisliga-Elf tritt die dritte Mannschaft in Ebrach an. Ein Kontrahent, den man bei einem Auswärtserfolg auf Abstand halten kann. Im Aufgebot der SG Ebrach / Großgessingen stechen zwei Spieler aus der Masse hervor: Jonas Christel (4 Treffer) und Youssef Hadfaoui (3 Treffer) harmonisieren als offensives Duo hervorragend. Allerdings ist ihre Torausbeute deutlich entwicklungsfähig. Den letzten Sieg fuhr die Elf von Trainer Ivo Königer Ende September zuhause gegen Altenschönbach ein. Seitdem sieht die Bilanz eher mau aus.

Eine Begegnung wie gemalt für schnelle Angreifer wie Christian Funk, von dem sein Trainer sagt, er kann in jeder Partie einen Doppelpack schnüren – wenn er mal auch die leichten Dinger reinmachen würde. Wenn sich denn auch die Trainingsbeteiligung steigern würde, Michael Ludwig wäre zufrieden mit dem Abschneiden seiner Truppe.

Das Zirndorfer Bierbarometer wächst und gedeiht prächtig. Aktuell erreicht der Pegelstand respektable 120 Liter. Das stellt natürlich nur eine Momentaufnahme dar. Denn bei jedem Sieg einer unserer drei Herrenmannschaften stiftet die Zirndorfer Brauerei 5 Liter besten Gerstensaft. Die Bilanz, so kurz vor der Winterpause, ist ausbaufähig, wenn sich die Aktiven kräftig ins Zeug legen. Als dürstender Zuschauer prognostiziert man bereits heute einen ereignisreichen Saisonendspurt unter heißem Wüstenklima. Denn der Stichtag ist Ende Mai, wenn das Zirndorfer-Bierbarometer rituell vernichtet wird.

Zum guten Beschluss wünsche ich allen Beteiligten ansehnliche Spiele, viele Tore und drei weitere 5-Liter-Fässla auf den Stapel.

Matthias Ley



**suffel**

Fördertechnik GmbH & Co. KG

Linde Material Handling

*Linde*



**Thomas Ortner –**  
Ihr Vertriebsmann vor Ort  
Telefon 0160 4787718

**Das komplette Linde-Programm -**  
Neu, Gebraucht, Miete oder Leasing.

Suffel Fördertechnik GmbH & Co. KG  
Aschaffenburg • Mannheim • Schweinfurt • Wiesbaden  
Heidenfelder Straße 15 • 97525 Schwebheim • Telefon 09723 9370-614  
[www.suffel.com](http://www.suffel.com)

# Impressum

## Herausgeber:

TSV Abtswind e.V.  
Alte Untersambacher Str. 4  
97355 Abtswind  
Web: [www.tsv-abtswind.de](http://www.tsv-abtswind.de)  
E-Mail: [info@tsv-abtswind.de](mailto:info@tsv-abtswind.de)  
Tel.: 0 93 83 / 10 83

Vertreten durch:

**Ulrich Zehnder, Vorsitzender (V.i.S.d.P.)**  
Beckerschlag 26  
96160 Rehweiler  
E-Mail: [ulrich-zehnder@t-online.de](mailto:ulrich-zehnder@t-online.de)

## Redaktion & Layout:

**Alexander Mix (AMX)**  
E-Mail: [mix.alexander@yahoo.de](mailto:mix.alexander@yahoo.de)

## Autoren:

**Adrian Dußler (ADU)**  
E-Mail: [adrian.dussler@kraeuter-mix.de](mailto:adrian.dussler@kraeuter-mix.de)

**Michael Kämmerer (MIK)**  
E-Mail: [michael.kaemmerer@kraeuter-mix.de](mailto:michael.kaemmerer@kraeuter-mix.de)

**Matthias Ley (ML)**  
E-Mail: [matthiasley@web.de](mailto:matthiasley@web.de)

**Eduard-Alin Wellmann (EAW)**  
E-Mail: [alin.wellmann@web.de](mailto:alin.wellmann@web.de)

## Fotos:

**Rudolph Burlein (Barro)**  
E-Mail: [r.burlein@t-online.de](mailto:r.burlein@t-online.de)

**Michael Kämmerer (MIK)**  
E-Mail: [michael.kaemmerer@kraeuter-mix.de](mailto:michael.kaemmerer@kraeuter-mix.de)

## Druck:

**buwemedia GmbH**  
97070 Würzburg

AMX\_v56, 08.11.2017  
100 St, 135g, 170g

## Heute schon geklickt?

[www.tsv-abtswind.de](http://www.tsv-abtswind.de)

Offizielle Website

Berichte – Liveticker – Ergebnisse – Tabellen – Fotos

## Lass uns Freunde werden!

facebook

TSV Abtswind



Gefällt mir!



*Freibad Abtswind*



Schwimmbadgaststätte

Ulrich Zehnder • Alte Untersambacher Str. 4 • 97355 Abtswind  
ganzjährig geöffnet • Tel. 0 93 83 / 10 83

..... und nach dem Spiel geht's in die

# Abtswinder Schwimmbadgaststätte



Planen Sie eine Familienfeier oder ein Geschäftsessen? Dann denken Sie an uns. Wir richten Ihre Festlichkeiten gerne für Sie aus  
Sprechen Sie uns doch einfach an, wir freuen uns auf ihren Besuch

**Fam. Ulrich Zehnder & Team**

sky  
SPORTSBAR

# Geburtstage

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die im November ihren Geburtstag feiern!

01.11. Marcus Hopfengart  
02.11. Volker Keil  
02.11. Simon Pauly  
03.11. Tom Mohs  
04.11. Nikolas Demel  
05.11. Gertraud Mix  
06.11. Carina Klotsch  
06.11. Klaus Mahler  
08.11. Maximilian Heß  
10.11. Paul Fleischmann  
10.11. Christina Mix  
11.11. Matthias Winkler  
12.11. Thomas Krause  
12.11. Jonas Möser  
12.11. Hans Terhorst  
12.11. Nicolas Wirsching  
13.11. Felix Dörr  
14.11. Sophia Knorr  
16.11. Lisa Frister  
17.11. Lukas Dingeldein  
17.11. Mark-Michael Museiko  
17.11. Linda Werner  
18.11. Matthias Eckopf  
18.11. Johann Göllner  
19.11. Simon Wendland



19.11. Steffen Barthel  
20.11. Walter Hahn  
20.11. Jürgen Weid  
21.11. Erika Terhorst  
22.11. Martina Schulz  
24.11. Petr Skarabela  
25.11. Amelie Elflein  
25.11. Philipp Huscher  
25.11. Melanie Klein  
26.11. Tamara Schilling  
27.11. Jörg Otto  
27.11. Constantin-Razvan Paunescu  
28.11. Johannes Weber  
29.11. Gerhard Klotsch  
29.11. Doris Senft-Balogh



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 – 18 Uhr und  
Samstags von 9 – 13 Uhr

Ebracher Gasse 11-13 97355 Abtswind  
[www.teefuchs.de](http://www.teefuchs.de) email: [teeladen@t-online.de](mailto:teeladen@t-online.de)

Telefon 09383/99797



**MACH SICHTBAR, WAS OHNE DICH VIELLEICHT NIE WAHRGENOMMEN WORDEN WÄRE.**

– ROBERT BRESSON –



TinoGrafiert Fotografie • [www.tinografiert.de](http://www.tinografiert.de) • Hochzeitsfotografie in Würzburg – Freising – München

**Elektrotechnik**

**Roland Bräutigam**

**Hausgerätekundendienst • SAT-Anlagen • Elektroinstallation  
ISDN-Anlagen • Naturstein-Teilspeicherheizung**

**→ Roland Bräutigam**

Korbacherstr. 1, 97353 Wiesentheid,

Telefon 0 93 83 / 69 06 95

Filiale: Geiselwind, Tel. 0 95 56 / 3 58

e-mail: [Service@elektrotechnik-braeutigam.de](mailto:Service@elektrotechnik-braeutigam.de)



- Tor:** Julian Schneider, Patrick Hefner
- Abwehr:** Mathias Brunsch, Oliver Döring (Aufbau), Sven Gibfried, Adrian Graf, Daniel Hämmerlein, Michael Herrmann, Damian Rzedkowski, Przemyslaw Szuszkiewicz
- Mittelfeld:** Steffen Barthel, Adrian Dußler, Jürgen Endres, Nicolas Wirsching, Jonas Wirth, Lukas Wirth
- Angriff:** Daniel Endres, Frank Hartlehnert, Philipp Hummel, Pascal Kamolz, Peter Mrugalla, Jona Riedel

Wir sind die Bank fürs Leben.  
Und das über Generationen.

Wir sind Ihr zuverlässiger und langfristiger Partner  
in der Region.

Filiale Kitzingen – Friedrich-Ebert-Straße 2 A

T 09321 9188-0

FÜRSTLICH CASTELL'SCHE BANK





**Hinten von links:** Co-Trainer Marcel Heck, Abteilungsleiter Jens Bausenwein, Maximilian Baier, Nico Schipp, Simon Schnepf, Andreas Hetterich, Martin Eck, Sebastian Brennecke, Betreuer Bernd Kütt

**Mitte von links:** Torwarttrainer Frank Bahr, Trainer Harald Funsch, Marcel Böhm, Julian Wagenhäuser, Alexander McBride, Robert Csef, Robert Schmidt, Eren Özdemir, Marvin Ott, Louis Maienschein, Physiotherapeutin Steffi Heller-Jetschke, Sportleiter Roger Künzer, Sportleiter Wolfgang Endres

**Vorne von links:** Philipp Loew, Manuel Amthor, Timo Rüttiger, Kevin Weidner, Patrick Meier, Robin Michel, Muamer Celic, Maximilian Eberhard, Gabriel Yaman, Nicolas Moskwiak

**Es fehlen:** Xin Steinhoff, Marcel Krause, Maximilian Göbel, Betreuer Helmut Wegmann

# Ladies First

Kosmetik- und Wellnessstudio

Brunova Höfer  
Stämbbauersweg 8a  
97355 Abtswind

☎ 09383 / 6691  
☎ 0152 / 08311290  
✉ ladiesfirst@live.de  
Termine nach Vereinbarung

# MALER WEIDT



Tel. 09383/7496

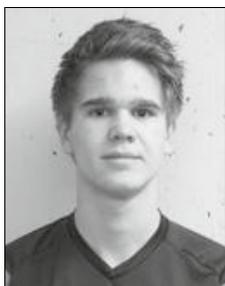
Greuther Str. 28 • 97355 Abtswind



## Landesliga\_Schiedsrichtergespann



Schiedsrichter:  
Jonathan Bähr



Schiedsrichtergruppe:  
Kronach

Verein:  
SV Friesen

Assistenten:

► Tim Michel

► zu Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt.

[www.montage-bodendesign.de](http://www.montage-bodendesign.de)



09383/  
690684

- Fenster
- Türen
- Fliegengitter
- Baufertigteile
- Bodenbeläge

uvm.

**Montageservice  
& Bodendesign**

**Joachim Möser  
Sternstraße 9c  
97355 Abtswind**

# Landesliga\_Tabelle

| Platz | Verein                          | Spiele | S  | U | N  | Torverh. | Tordiff. | Pkt. | Trend |
|-------|---------------------------------|--------|----|---|----|----------|----------|------|-------|
| 1     | TSV Abtswind                    | 17     | 13 | 2 | 2  | 50 : 18  | 32       | 41   | ■     |
| 2     | ASV Vach                        | 17     | 11 | 2 | 4  | 45 : 23  | 22       | 35   | ■     |
| 3     | SV Euerbach/Kützig              | 17     | 9  | 5 | 3  | 34 : 16  | 18       | 32   | ■     |
| 4     | TSV Unterpleichfeld             | 17     | 9  | 5 | 3  | 32 : 16  | 16       | 32   | ■     |
| 5     | TG Höchberg                     | 17     | 8  | 6 | 3  | 20 : 20  | 0        | 30   | ■     |
| 6     | TuS Feuchtwangen                | 17     | 7  | 4 | 6  | 25 : 30  | -5       | 25   | ■     |
| 7     | TSV Kleinrinderfeld             | 17     | 6  | 5 | 6  | 32 : 28  | 4        | 23   | ■     |
| 8     | TSV 1876 Lengfeld               | 17     | 6  | 5 | 6  | 25 : 26  | -1       | 23   | ■     |
| 9     | DJK Schwebenried/Schwemmelsbach | 17     | 7  | 2 | 8  | 21 : 22  | -1       | 23   | ■     |
| 10    | TSV Karlburg                    | 17     | 5  | 4 | 8  | 24 : 27  | -3       | 19   | ■     |
| 11    | ASV Rimpar                      | 17     | 4  | 7 | 6  | 19 : 23  | -4       | 19   | ■     |
| 12    | FC Fuchsstadt                   | 17     | 5  | 3 | 9  | 21 : 31  | -10      | 18   | ■     |
| 13    | SV Alemannia Haibach            | 16     | 5  | 1 | 10 | 24 : 39  | -15      | 16   | ■     |
| 14    | ESV Ansbach-Eyb                 | 16     | 3  | 5 | 8  | 19 : 35  | -16      | 14   | ■     |
| 15    | TuS Röllbach                    | 17     | 3  | 5 | 9  | 20 : 39  | -19      | 14   | ■     |
| 16    | TSV Heimbuchenthal              | 17     | 2  | 3 | 12 | 20 : 38  | -18      | 9    | ■     |

## Landesliga\_letzter Spieltag

| Datum      | Anstoß | Spielpaarung  | Ergeb. |
|------------|--------|---|--------|
| 04.11.2017 | 14:00  | TSV Abtswind<br>SV Euerbach/Kützig                    | 2:4    |
| 04.11.2017 | 14:00  | DJK Schwebenried/Schwemmelsbach<br>TSV Heimbuchenthal | 0:2    |
| 04.11.2017 | 14:00  | TSV Karlburg<br>TG Höchberg                           | 0:0    |
| 04.11.2017 | 14:00  | TSV Unterpleichfeld<br>FC Fuchsstadt                  | 1:1    |
| 04.11.2017 | 14:00  | SV Alemannia Haibach<br>ASV Vach                      | 3:4    |
| 05.11.2017 | 14:00  | TSV Kleinrinderfeld<br>ESV Ansbach-Eyb                | 3:0    |
| 05.11.2017 | 14:00  | TuS Feuchtwangen<br>TSV 1876 Lengfeld                 | 1:0    |
| 05.11.2017 | 14:00  | ASV Rimpar<br>TuS Röllbach                            | 4:2    |

## Landesliga\_aktueller Spieltag

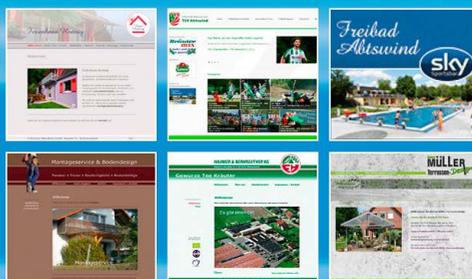
| Datum    | Anstoß | Spielpaarung                                   |
|----------|--------|--|
| 12.11.17 | 14:00  | TSV Heimbuchenthal<br>SV Euerbach/Kützig       |
| 11.11.17 | 14:00  | TSV Abtswind<br>ASV Rimpar                     |
| 12.11.17 | 14:00  | TuS Röllbach<br>TuS Feuchtwangen               |
| 12.11.17 | 14:00  | TSV 1876 Lengfeld<br>SV Alemannia Haibach      |
| 12.11.17 | 14:00  | ASV Vach<br>TSV Kleinrinderfeld                |
| 12.11.17 | 14:00  | ESV Ansbach-Eyb<br>TSV Unterpleichfeld         |
| 11.11.17 | 14:00  | FC Fuchsstadt<br>TSV Karlburg                  |
| 11.11.17 | 14:00  | TG Höchberg<br>DJK Schwebenried/Schwemmelsbach |

| Platz     | Spieler                  | Verein               | Tore      |
|-----------|--------------------------|----------------------|-----------|
| 1         | Marcial Weisensel        | TSV Unterpleichfeld  | 11        |
| <b>2</b>  | <b>Pascal Kamolz</b>     | <b>TSV Abtswind</b>  | <b>10</b> |
| 2         | Igor Mikic               | TSV 1876 Lengfeld    | 10        |
| 4         | Mario Christ             | TSV Kleinrinderfeld  | 9         |
| <b>4</b>  | <b>Adrian Dußler</b>     | <b>TSV Abtswind</b>  | <b>9</b>  |
| 6         | Pascal Benes             | ASV Vach             | 8         |
| 6         | Nikos Bude               | TSV Unterpleichfeld  | 8         |
| 6         | Tim Eisenberger          | ESV Ansbach-Eyb      | 8         |
| 6         | Alexander Grimm          | TuS Röllbach         | 8         |
| 6         | Thomas Heinisch          | SV Euerbach/Kützbach | 8         |
| 6         | Rico Röder               | ASV Vach             | 8         |
| <b>12</b> | <b>Daniel Endres</b>     | <b>TSV Abtswind</b>  | <b>7</b>  |
| 12        | Benedikt Engert          | TSV Kleinrinderfeld  | 7         |
| 12        | Andre Schmitt            | TSV Unterpleichfeld  | 7         |
| 12        | Sebastian Stumpf         | TSV Karlburg         | 7         |
| <b>12</b> | <b>Nicolas Wirsching</b> | <b>TSV Abtswind</b>  | <b>7</b>  |
| <b>25</b> | <b>Steffen Barthel</b>   | <b>TSV Abtswind</b>  | <b>5</b>  |
| <b>25</b> | <b>Peter Mrugalla</b>    | <b>TSV Abtswind</b>  | <b>5</b>  |

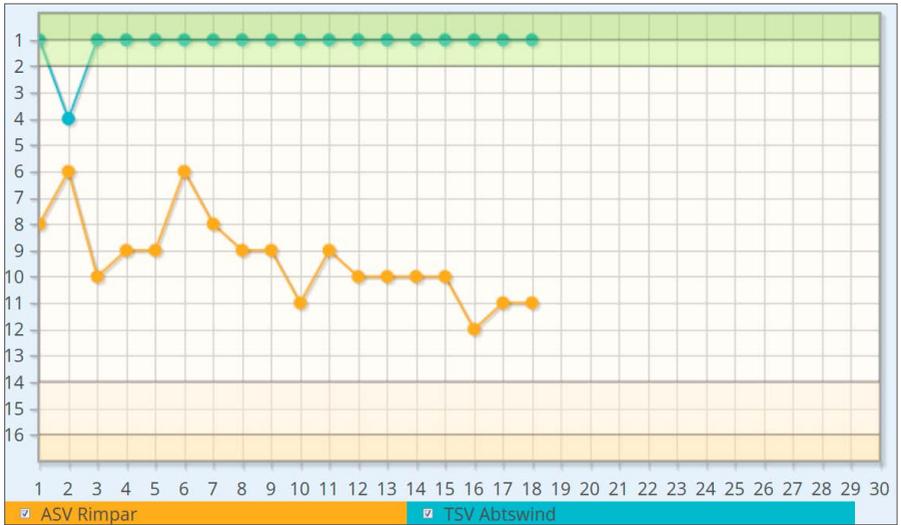


*Wir erstellen  
oder überarbeiten  
Ihre Homepage*

**Mediengestaltung**  
**Manfred Höfer**  
Fritz-Erler-Str. 30  
90765 Fürth  
Tel. 0911 - 7666942  
www.pixelquelle.com



**pixelquelle** -> Ideen auf den Punkt bringen



## Landesliga\_Saisonstatistik

| TSV Abtswind |                         | ASV Rimpar |
|--------------|-------------------------|------------|
| 1            | Aktuelle Platzierung    | 11         |
| 41           | Aktuelle Punktzahl      | 19         |
| 50:18        | Aktuelles Torverhältnis | 19:23      |
| 32           | Aktuelle Tordifferenz   | -4         |
| 17           | Gespielte Spiele        | 17         |
| 13           | Siege                   | 4          |
| 2            | Unentschieden           | 7          |
| 2            | Niederlagen             | 6          |
| 37           | Gelbe Karten            | 41         |
| 2            | Gelb-Rote Karten        | 2          |
| 1            | Rote Karten             | 1          |

## Landesliga\_Ergebnis-Historie

|                |                     |                |     |
|----------------|---------------------|----------------|-----|
| Fr, 28.07.2017 | ASV Rimpar          | - TSV Abtswind | 0:3 |
| Sa, 06.05.2017 | <b>TSV Abtswind</b> | - ASV Rimpar   | 0:2 |
| So, 16.10.2016 | ASV Rimpar          | - TSV Abtswind | 1:1 |
| Sa, 23.04.2016 | <b>TSV Abtswind</b> | - ASV Rimpar   | 4:0 |
| So, 27.09.2015 | ASV Rimpar          | - TSV Abtswind | 0:0 |
| Mi, 15.04.2015 | ASV Rimpar          | - TSV Abtswind | 0:3 |
| Sa, 06.09.2014 | <b>TSV Abtswind</b> | - ASV Rimpar   | 4:0 |
| Sa, 05.04.2014 | <b>TSV Abtswind</b> | - ASV Rimpar   | 4:1 |
| So, 08.09.2013 | ASV Rimpar          | - TSV Abtswind | 3:2 |
| So, 18.11.2012 | ASV Rimpar          | - TSV Abtswind | 1:0 |

# Landesliga\_Kreuztabelle

| <br><small>Aus Liebe zum Fußball.</small> |   | 1. FC Fuchsstadt | ASV Rimpar | ASV Vach | Schwebenried | ESV Ansbach/Eyb | SV Alemannia Haibach | Euerb./Kützb | TG Höchberg | TSV Abtswind | TSV Heimbuchenthal | TSV Karlbürg | TSV Kleinrinderfeld | TSV Lengfeld | TSV Unterpleichfeld | TuS Feuchtwangen | TuS Röllbach |
|---|---|------------------|------------|----------|--------------|-----------------|----------------------|--------------|-------------|--------------|--------------------|--------------|---------------------|--------------|---------------------|------------------|--------------|
| 1. FC Fuchsstadt  |    |                  | 1:1        | 1:3      | 3:2          | --              | 2:0                  | --           | 0:1         | --           | --                 | --           | 4:0                 | --           | 0:0                 | --               | 1:3          |
| ASV Rimpar  |    | --               |            | --       | 0:3          | 2:2             | 2:0                  | 0:0          | 0:2         | 0:3          | --                 | --           | --                  | 2:2          | 0:1                 | --               | 4:2          |
| ASV Vach  |    | --               | 3:1        |          | 0:1          | 6:1             | 6:1                  | --           | 1:2         | --           | --                 | --           | --                  | --           | 3:2                 | 1:2              | 4:0          |
| Schwebenried  |    | --               | --         | --       |              | 2:2             | --                   | 0:2          | 2:0         | 0:1          | 0:2                | 1:0          | 3:2                 | 1:2          | --                  | 0:1              | --           |
| ESV Ansbach/Eyb   |    | 2:3              | --         | --       | --           |                 | --                   | --           | --          | 0:3          | 3:2                | 1:1          | 3:1                 | 2:1          | --                  | 1:1              | --           |
| SV Alemannia Haibach  |    | --               | --         | 3:4      | 1:2          | 2:1             |                      | 1:3          | 1:1         | 2:4          | --                 | --           | --                  | 0:1          | 2:0                 | 3:2              | --           |
| Euerb./Kützb  |    | 2:0              | --         | 2:3      | 1:3          | 4:0             | --                   |              | 3:0         | 0:0          | 2:1                | --           | --                  | 5:0          | --                  | --               | 1:1          |
| TG Höchberg   |    | --               | --         | --       | --           | 1:0             | --                   | --           |             | 0:5          | 1:0                | 2:0          | 4:3                 | 1:1          | 0:0                 | 1:1              | --           |
| TSV Abtswind  |    | 5:1              | --         | 2:1      | --           | --              | --                   | 2:4          | --          |              | 2:2                | 3:1          | 1:0                 | --           | --                  | 7:0              | 5:1          |
| TSV Heimbuchenthal  |    | 1:2              | 0:3        | 3:5      | 1:1          | --              | 1:3                  | --           | --          | --           |                    | 0:1          | --                  | --           | 3:5                 | --               | 1:1          |
| TSV Karlbürg  |  | 4:1              | 1:1        | 0:2      | --           | --              | 5:2                  | 1:3          | 0:0         | --           | --                 |              | 1:2                 | --           | 1:1                 | --               | 4:1          |
| TSV Kleinrinderfeld   |  | 1:0              | 1:1        | 1:1      | --           | 3:0             | 4:1                  | 0:0          | --          | --           | 2:1                | 5:1          |                     | --           | --                  | --               | 1:1          |
| TSV Lengfeld  |  | 3:0              | 1:0        | 1:1      | --           | --              | --                   | --           | --          | 2:4          | 2:0                | 0:2          | 2:2                 |              | --                  | 5:1              | --           |
| TSV Unterpleichfeld   |  | 1:1              | --         | --       | 2:0          | 1:1             | --                   | 3:1          | 1:2         | 4:1          | --                 | --           | 4:0                 | 3:1          |                     | 1:0              | --           |
| TuS Feuchtwangen  |  | 2:1              | 0:0        | 0:1      | --           | --              | --                   | 1:1          | --          | --           | 4:0                | 2:1          | 1:6                 | 1:0          | --                  |                  | 6:1          |
| TuS Röllbach  |  | --               | 1:2        | --       | 2:0          | 2:0             | 1:2                  | --           | 2:2         | 0:2          | --                 | --           | --                  | 1:1          | 0:3                 | --               |              |

## Liebe Fans des TSV Abtswind, verehrte Fußballfreunde,

neun Spiele ohne Niederlage waren eine starke Bilanz. Nach dem verpatzten Heimspiel gegen den SV Euerbach/Kützberg müssen wir von vorne beginnen, eine Serie aufzubauen. Mit dem zweiten Auftritt vor eigenem Publikum innerhalb von acht Tagen haben wir die Gelegenheit zur Wiedergutmachung, wenn wir an diesem Samstag auf den ASV Rimpar treffen. Zu Hause sind wir eine Macht – und das wollen wir auch bleiben.

Nicht durch Zufall haben wir in der Kräuter Mix Arena 19 von 24 möglichen Punkten gesammelt. Das jüngste 2:4 gegen den auf Platz drei vorgerückten Aufsteiger war ein Ausrutscher, weil unsere Tagesform nicht die beste war. Wenn die Rückrunde genauso erfolgreich verläuft wie die Hinserie, an deren Ende wir mit nur einer Niederlage Herbstmeister wurden, dann haben wir mit dem Spiel gegen Euerbach/Kützberg unser Verlustkontingent ja bereits ausgeschöpft. Will heißen: Das war eine einmalige Sache; ab sofort gehen wir nicht mehr leer aus.

Die Statistik ist das eine, die Umsetzung auf dem Rasen das andere. Mit 50 Treffern sind wir die torgefährlichste Mannschaft der Liga. Trotzdem hat es bei uns am vergangenen Wochenende im Abschluss gehapert. Ich kann mich nicht erinnern, dass wir schon einmal so fahrlässig mit unseren Chancen umgegangen sind. Es gab zuvor Spiele, in denen wir extrem effektiv waren und fünf Möglichkeiten für vier Tore reichten. Vielleicht braucht es für die geballte Offensivkraft auch wieder Pascal Kamolz,



der in den letzten Spielen nicht im Sturmzentrum agierte, sondern auf der linken Seite, wo ihm die Nähe zum Tor fehlte. Was sich sonst noch ändern muss? Wir dürfen nicht den Fehler machen und in Ungeduld verfallen, wenn uns kein Tor gelingt. Darunter hat im Euerbach-Spiel unsere Defensive gelitten. Wir sind nach dem Rückstand angerannt und wollten mit Gewalt das Spiel drehen. So hat uns die Absicherung nach hinten gefehlt und wir haben durch die Mitte weitere Gegentreffer hinnehmen müssen.

Rimpars Bilanz von 19 Toren in 17 Spielen ist kein Indiz für große Offensive, auch wenn im Team von Trainer Harald Funsch besonders Andreas Hetterich und Kevin Weidner für Betrieb in der Vorwärtsbewegung sorgen. Gleichzeitig lässt Rimpar nur wenig zu: 23 Gegentreffer sind für eine Mannschaft, die auf Platz elf steht, kein schlechter Wert. Unser 3:0-Sieg im Hinspiel will unter diesen Vorzeichen etwas heißen. Abschließen lassen sich die Rimparer nicht. Mit sieben Unentschieden halten sie den Remisrekord der Liga. Ich bin gespannt, wie mein Kollege Harald Funsch sein Team auf die Partie einstellt, nachdem er uns gegen Euerbach/Kützberg beobachtet hat.

Personell steht bei uns das größte Fragezeichen hinter Adrian Dußler, der im Training durch einen Schlag auf die Wade eine Einblutung erlitten hat. Wir werden erst kurz vor dem Spiel sehen, ob er zu hundert Prozent fit ist. Sein Ausfall wäre schmerzhaft. Gleichzeitig haben wir mit Nicolas Wirsching, Jonas Wirth, Jürgen Endres und Steffen Barthel vier weitere Spieler, die auf der Doppelsechs im Mittelfeld in wechselnden Konstellationen zusammenspielen können. Fehlen werden der erkältete Sven Gibfried und der beruflich verhinderte Daniel Hämmerlein. In den Kader kehren Philipp Hummel und Przemyslaw Szuszkiewicz zurück. Freuen wir uns also auf unseren letzten Auftritt in Abtswind im Jahr 2017!

Euer

## Die Serienhelden sind von der Rolle

Den Spitzenreiter hat es nach langer Zeit mal wieder erwischt

### TSV Abtswind – SV Euerbach/Kützberg 2:4 (1:1)

Nach neun Spielen ohne Niederlage und sechs Siegen in Folge ist die beeindruckende Serie des TSV Abtswind beim 2:4 gegen den SV Euerbach/Kützberg gerissen. Der Tabellenführer, dessen Vorsprung an der Spitze auf sechs Zähler zurückging, machte das Spiel, während der Aufsteiger mit seiner Kontertaktik die Tore erzielte. Abtswinds größtes Manko war die Chancenverwertung. Andernfalls hätte die Partie einen anderen Sieger gefunden und wäre schon zur Pause entschieden gewesen.



Erfolgreich zugepackt: Euerbachs Schlussmann Maximilian Schanz schnappt sich den Ball vor dem Abtswinder **Daniel Endres**.

Der SV Euerbach/Kützberg und seine Torhüter – für den TSV Abtswind ist das ein Ding zum Verzweifeln. Auch im zweiten Anlauf in dieser Landesliga-Spielzeit hat es der Tabellenführer nicht hinbekommen, den Klub aus dem Schweinfurter Land zu bezwingen. Beide Male spielten Euerbachs Ballfänger eine nicht unerhebliche Rolle. Im Hinspiel zeigte der Ex-Abtswinder Irnes Husic Reflexe, wie man sie vor seinem Vereinswechsel nicht kannte. Der Bosnier rettete seiner Elf im Juli ein glückliches 0:0. Ein Wiedersehen auf dem Rasen in Abtswind gab es für Husic vier Monate später nicht: Der 29-Jährige saß nach einer Roten Karte eine Sperre ab. Stattdessen stellte sich Maximilian Schanz zwischen die Pfosten. Einer Schwächung kam der

Torwartwechsel nicht gleich. Im Gegenteil.

Schanz, der in dieser Saison zum siebten Mal zum Einsatz kam, war einer der Erfolgsfaktoren für den Euerbacher Sieg, auch wenn sein Trainer den 25-Jährigen nicht eigens hervorheben mochte. „Alle Spieler haben eine riesige Leistung gebracht“, stellte Oliver Kröner fest. Fakt war jedoch, dass Schanz allein sechs Großchancen vereitelte. Fünf parierte er in der ersten Halbzeit, drei davon, noch bevor seine Vorderleute überhaupt einmal aufs gegnerische Tor geschossen hatten. Die Stärke des Euerbacher Schlussmannes spiegelte sich in Abtswinds Schwäche beim Abschluss. Wann hatte sich die gefährlichste Offensive der Liga zuletzt derart leichtfertig im Umgang mit ihren Möglichkeiten gezeigt? Fünf Treffer waren im ersten Durchgang ohne Weiteres möglich. Dass Mittelstürmer Daniel Endres nach einer gut getakteten Freistoßflanke Adrian Dußlers per Kopf gegen die massive Euerbacher Verteidigung zum Durchbruch kam, erwies sich als vergleichsweise schwieriges Kunststück, das kurz vor der Pause den überfälligen 1:1-Ausgleich nach sich zog (42. Minute).

Einfacher hatten es Steffen Barthel, Nicolas Wirsching, Pascal Kamolz, Jürgen Endres, Adrian Dußler und auch Daniel Endres, doch der Ball schaffte es nicht über die Linie. Meistens weil Maximilian Schanz seine Hände und Füße im Spiel hatte, selbst dann wenn ein Angreifer alleine vor ihm stand. „Die Chancen waren super herausgespielt“, sagte Abtswinds Trainer Petr Skarabela, „doch im letzten Moment waren wir ein bisschen zu hektisch.“ Nach 45 Minuten war für die Hausherren deutlich mehr möglich gewesen. Besonders ärgerlich aber war, dass Euerbach mit seinem ersten und einzigen Schuss vor dem Seitenwechsel in Führung gegangen war. Das passte nicht ins Bild des Spiels. Thomas Heinisch überrumpelte Abtswinds

Hintermannschaft mit einem Konter. Keiner griff den Stürmer an, der die Freiheit zu einem satten Flachschuss zum 1:0 nutzte (22.).



Hauptbeschäftigung von Abtswinds Torhüter **Julian Schneider** war es, den Ball aus dem Netz zu holen.

Die Gäste, bei denen mit Frederik Weiß und Daniel Hey zwei weitere Ex-Abtswinder auf-liefen, ergriffen wie schon in der Hinrunde eine deutliche Defensivtaktik. Oder wie Oliver Kröner es formulierte: „Meine Mannschaft hat als Einheit sehr diszipliniert gegen den Gegner gearbeitet.“ Ein Unentschieden gegen Röllbach und eine Niederlage gegen Schwebenried/Schwemmelsbach hatten allem Anschein nach keine Spuren der Beeinträchtigung hinterlassen. „Wir sind gestärkt aus der Situation her-ausgekommen“, sagte Kröner, der nach Jahren als Spieler die Mannschaft seit vergangensem Sommer als Trainer anleitet und dabei ein klares

Konzept im Kopf hat. „Das Allerwichtigste ist, wie wir uns weiterentwickeln“, sagt der 44-Jäh-rige, der in seiner langen Laufbahn unter ande-rem für Schweinfurt 05, Großbardorf und Sand spielte und sich mit Anfang zwanzig ein halbes Jahr bei Fortuna Düsseldorf in der Bundesliga versuchte.



Erklärungsversuche: Abtswinds **Adrian Dußler** an der Seite von Trainer **Petr Skarabela** bei der Pressekonferenz.

„Wir können mit den Punkten, die wir geholt haben, vieles ausprobieren, den Gegner aus-gucken.“ Als Landesliga-Rückkehrer ist Euerbach mit mehreren höherklassig erfahrenen Akteuren bestückt. Dass das Team eine so gute Rolle spielt, sich durch den Erfolg in Abtswind nun sogar auf Rang drei geschoben hat, verwundert daher nicht. Es war am Samstagnachmittag nicht die Brillanz des Spiels, die die Euerbacher aus-zeichnete, sondern die Effektivität, mit der sie sich von den Gastgebern abhoben. Während ►

**TSV Abtswind:** Julian Schneider – Michael Herrmann, Mathias Brunsch, Adrian Graf, Lukas Wirth (75. Frank Hartlehnert) – Nicolas Wirsching, Adrian Dußler, Jürgen Endres (84. Daniel Hämmerlein), Pascal Kamolz – Steffen Barthel (66. Peter Mrugalla), Daniel Endres.

**SV Euerbach/Kützberg:** Maximilian Schanz – Niko Papatzimos (32. Daniel Hey), Florin Popa, Frederik Weiß, Raphael Rogers – Mirza Mekic, Michael Kraus, Timo Pitter, David Thomas (87. Mohamad Ghanem), Ronaldo Mucaj (59. Julian Brändlein) – Thomas Heinisch.

**Schiedsrichter:** Peter Frank (Uttenreuth); Assistenten: Florian Leschka (Röttenbach), Jonathan Lorenz (Strullendorf).

**Zuschauer:** 260.

**Gelbe Karten:** Mathias Brunsch, Pascal Kamolz, Daniel Endres, Adrian Graf (Abtswind); Niko Papatzimos, Timo Pitter, Ronaldo Mucaj, Daniel Hey, Mirza Mekic (Euerbach/Kützberg).

**Tore:** 0:1 Thomas Heinisch (22.), 1:1 Daniel Endres (42.), 1:2 Timo Pitter (60.), 1:3 Thomas Heinisch (66.), 1:4 Mohamad Ghanem (90.), 2:4 Adrian Dußler (90.+2).

## Landesliga\_TSV Abtswind – SV Euerbach/Kützberg 2:4 (1:1)

die Skarabela-Elf auch nach der Pause erst mal die Gelegenheiten ausließ, brauchte Euerbach wieder nur einen Konterangriff für sein zweites Tor: Timo Pitter, von Michael Kraus auf den Weg geschickt, ließ sich nicht aufhalten und überwand den beschäftigungslosen Julian Schneider zum 2:1 (60.).

Nächster Versuch, nächster Treffer: Sechs Minuten später legte Mirza Mekic nach einem Abtswinder Abwehrfehler für Thomas Heinisch zum 3:1 auf. Wie sich ein Zwei-Tore-Rückstand drehen lässt, hatte Abtswind beim 4:2 in Haibach bewiesen. Diesmal misslang die Wende,

zumal die Gäste noch vermehrt zu Möglichkeiten kamen, weil der TSV alles nach vorne warf. Mohamad Ghanem für Euerbach (90.) und Adrian Dußler auf der anderen Seite (90.+2) beendeten mit ihren Toren zum 4:2-Endstand die Partie. „Man darf heute nicht alles schlechtreden. Es waren viele gute Sachen dabei“, sagte Petr Skarabela über die Leistung seines Teams. „Die Niederlage ist nur ein kleiner Fleck auf unserer weißen Weste. Sechs Punkte aus den nächsten zwei Spielen sind Pflicht. Ich hoffe, dass wir dann mit unseren Chancen besser umgehen.“

Michael Kämmerer





# FOTOGRAFIE

---

# CELLA SEVEN



Liebe Kunden wir sind  
umgezogen und freuen uns  
Sie in unseren neuen Studioräumlichkeiten  
begrüßen zu dürfen.

Jetzt Marktplatz 16 Schlüsselfeld  
[www.cella-seven.de](http://www.cella-seven.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag- Freitag 9.00 18:00 Uhr Samstag 9:00 - 13: Uhr Montag Kreative Pause

## **Petr Skarabela (Trainer TSV Abtswind):**

„Wir sind selbst schuld an der zweiten Saisonniederlage. Wir haben phasenweise sehr guten Fußball gespielt und hatten in der ersten Halbzeit vier, fünf hochkarätige Chancen. Das Manko der Chancenverwertung kannten wir in dieser Form bisher nicht. Gegen eine defensive, gut eingestellte Mannschaft haben wir uns schwergetan. Euerbachs Torwart hat überragend pariert. Auf den einen Konter des Gegners zum 0:1 waren wir schlecht eingestellt. Nach dem Ausgleich zur Pause waren meine Jungs heiß. Fünfzehn Minuten nach dem Seitenwechsel waren gut. Und wieder haben wir die Möglichkeiten ausgelassen. Das hat sich gerächt. Schade. Die Niederlage tut weh, weil mehr möglich war, aber sie wird uns nicht umhauen. Wir sind stabil und werden alle Kräfte für die ausstehenden zwei Spiele vor der Winterpause mobilisieren.“



## **Oliver Kröner (Trainer SV Euerbach/Kützbach):**

„Der TSV Abtswind hat eine sehr gute Mannschaft. Das war streckenweise zu sehen. Trotzdem kann ich meiner Mannschaft ein wahnsinniges Kompliment machen. Sie hat sehr diszipliniert gespielt. Jeder war für den anderen da. Dieser absolute Wille, als Team zu funktionieren, stand über der Taktik und der Spielidee. Wir haben uns in Abtswind etwas ausgerechnet. Dass das Spiel 4:2 ausgeht, habe ich nicht gedacht. Ich schaue nicht auf

die Tabelle und auf die Punktabstände. Für uns geht es nur darum, uns in der Liga zu halten. Darüber steht, jeden einzelnen Spieler weiterzubringen, als Team zu lernen und sich auf Situationen individuell einzustellen. Das haben wir gut gemacht. Alle Spieler haben eine riesige Leistung gebracht, ohne dass ich einen hervorheben möchte. Deswegen bin ich heute sehr, sehr zufrieden.“

## **Adrian Dußler (Mittelfeldspieler TSV Abtswind):**

„Wir haben in der ersten Hälfte ein richtig gutes Spiel gezeigt, ohne dass wir die Chancen nutzen konnten. Wir sind auf einen sehr effektiven Gegner getroffen, der das Konterspiel versteht. Der Glaube, den Rückstand aufzuholen, war immer vorhanden. Wir haben nicht aufgegeben, nach vorne zu spielen. Gegen eine Mannschaft, die hinten komplett zugemacht hat und nur auf Konter gelauert hat, war es schwer. Das muss man anerkennen. Was die Euerbacher gemacht haben, haben sie gut gemacht. Sie stehen mit ihren großen Verteidigern unheimlich kompakt. Aus meiner Sicht war der Ausgang des Spiels nicht unverdient. Die Niederlage wird uns nicht aus dem Tritt bringen. In den letzten beiden Spielen werden wir noch mal alles rausbauen, um sechs Punkte einzufahren und als Tabellenführer zu überwintern.“



# buwemedia GmbH

## Wir drucken alles außer Geld ....

- Schilder & Bautafeln
- Bandenwerbung
- Etiketten & Aufkleber
- Textildruck
- Plakate & Poster
- Fotomontagen
- Flyer & Prospekte
- Bildbearbeitung
- Visitenkarten
- Datenaufbau
- Auto/Fensterbeschriftungen uvm.

Jetzt auch Online bestellen:  
**buwedruck.de**

- Heinestraße 14 • 97070 Würzburg
- Tel:0931/54161 • Email: kontakt@buwemedia.de

## Öffentliche Pressekonferenz

direkt im Anschluss an die Landesliga-Spiele im Vereinsheim „Hüttla“ am Sportplatz

Trainer, Funktionäre und  
Spieler stehen den Medien  
Rede und Antwort





Seit fast 150 Jahren **VERTRAUEN**

uns die Menschen in der Region

Mit unserem einzigartigen genossenschaftlichen Verbund eröffnen wir unseren Kunden und Unternehmen das Tor zur Welt ...

dennoch sind wir lokal verwurzelt und arbeiten nach dem Prinzip:

**AUS DER REGION – FÜR DIE REGION**

**WIR**

- haben kompetente Ansprechpartner und Entscheider vor Ort.
- unterstützen Kommunen und Vereine bei ihrer Arbeit zum Wohle der Menschen unserer Heimat durch finanzielle Zuwendungen.
- zahlen unsere Gewerbesteuern an unsere Städte und Gemeinden.

**FÜR**

unsere Kunden bietet unser Geschäftsmodell ein Höchstmaß

an **SICHERHEIT** und ist ein wichtiger Baustein für Ihren dauerhaften finanziellen **ERFOLG**.

**SIE**

brauchen nichts weiter zu tun, als unsere Kompetenz, unser Angebot und unsere Dienstleistungen zu nutzen.



**Raiffeisenbank  
Volkach - Wiesentheid eG**



Weitere Infos unter: [www.rbvw.de](http://www.rbvw.de)



# ACHTUNG – FUNDSACHE

Iss was, bevor die Diva kommt: „Noch 20 Minuten zu spielen und die Stimmung kocht hoch. Axel Zehnder wird im Strafraum gelegt. Vom Gegner ? Vom holprigen Geläuf ? Von Außen gesehen eigentlich keine Elfmeter würdige Szene. Argjend Sadiku, kein Freund zweideutiger Worte, hadert solange mit dem Unparteiischen, bis er vorzeitig zum Abkühlen unter die Dusche geschickt wird. Er bewerkstelligt dies in einem Rekord verdächtigen Zeitraum von maximal 10 Sekunden. Ich sagte bereits: Kein Freund episch langer Konversationsschleifen.“ Es ist Derbyzeit in der damaligen Kreisklasse 2 SW. Der TSV Castell, damals noch komplett eigenständig, gastiert in der noch namenlosen, später in Kräuter Mix Arena umgetauften Abts-winder Dunnerkeil Kampfbahn.

Wer hier im Stile eines Jean Claude Vandamme einen knappen Meter in die Luft steigt, ist meist im Mittelfeld zu finden. Ein Kämpfer vor dem Herrn, ausnehmend fröhlich, dabei ball- und spruchsicher, also immer mit dem passenden verbalen Konter gesegnet auf teils unangenehme Zeitgenossen hinter der Sportplatzbegrenzung. Im Bild zeigt uns der Spieler seinen Endgegner-Move, kurz bevor es gegenüber einschlägt. Zugegeben, die Lösung ist dieses Mal wirklich

schwer. Viele erinnern sich eher an sein sympathisches Wesen, als an den Taufnamen. Na, wer ist hier gemeint?

*Ein Bild, sie zu knechten, sie alle zu finden  
In die Öffentlichkeit zu treiben und ewig zu binden*

*Am Stammtisch, wo der Schabernack regiert*

*Verstaubte Grüße vom Archivar*



Die Auflösung gibt's in der nächsten Ausgabe

Auflösung Fundstück #04:

**Florian Rumpel**



# ERGO

Versichern heißt verstehen.



## **Wir sind für Sie vor Ort und informieren Sie gern.**

Auch in diesen Fällen:

- Verbesserung des Gesundheitsschutzes
- Absicherung der Familie
- Kraftfahrtversicherung

**Direktionsgeschäftsstelle  
Koos, Uhl & Bäuerlein**  
Bahnhofstr. 23 d, 97353 Wiesentheid  
Tel 09383 903777, Fax 09383 903778  
[www.daniel.koos.ergo.de](http://www.daniel.koos.ergo.de)

# Kreisliga\_Tabelle

| Platz | Verein                      | Spiele | S | U | N  | Torverh. | Tordiff. | Pkt. | Trend |
|-------|-----------------------------|--------|---|---|----|----------|----------|------|-------|
| 1     | DJK Altbessingen            | 14     | 8 | 3 | 3  | 35 : 18  | 17       | 27   | ■     |
| 2     | SV Stammheim                | 14     | 8 | 2 | 4  | 37 : 24  | 13       | 26   | ■     |
| 3     | VfL Volkach                 | 14     | 8 | 1 | 5  | 25 : 22  | 3        | 25   | ■     |
| 4     | TSV Bergheinfeld            | 14     | 7 | 3 | 4  | 30 : 20  | 10       | 24   | ■     |
| 5     | DJK Hirschfeld              | 14     | 7 | 3 | 4  | 24 : 17  | 7        | 24   | ■     |
| 6     | Nordheim/Sommerach          | 14     | 7 | 2 | 5  | 24 : 20  | 4        | 23   | ■     |
| 7     | FC Gerolzhofen              | 14     | 6 | 3 | 5  | 23 : 14  | 9        | 21   | ■     |
| 8     | DJK Wülfershausen           | 14     | 6 | 3 | 5  | 28 : 24  | 4        | 21   | ■     |
| 9     | TSV Abtswind II             | 14     | 6 | 3 | 5  | 25 : 22  | 3        | 21   | ■     |
| 10    | SV Mühlhausen/Schraudenbach | 13     | 5 | 5 | 3  | 16 : 15  | 1        | 20   | ■     |
| 11    | TSV Essleben                | 14     | 3 | 5 | 6  | 24 : 31  | -7       | 14   | ■     |
| 12    | TSV Grafenheinfeld          | 14     | 3 | 4 | 7  | 19 : 30  | -11      | 13   | ■     |
| 13    | DJK Schweinfurt             | 14     | 2 | 5 | 7  | 14 : 25  | -11      | 11   | ■     |
| 14    | FV Egenhausen               | 13     | 3 | 2 | 8  | 10 : 25  | -15      | 11   | ■     |
| 15    | SG Poppenhausen/Kronungen   | 14     | 2 | 2 | 10 | 19 : 46  | -27      | 8    | ■     |

## Kreisliga\_letzter Spieltag

| Datum      | Anstoß | Spielpaarung       | Ergeb.                            |
|------------|--------|--------------------|-----------------------------------|
| 04.11.2017 | 14:00  | FC Gerolzhofen     | DJK Hirschfeld 2:1                |
| 04.11.2017 | 14:00  | TSV Bergheinfeld   | TSV Abtswind II 1:1               |
| 05.11.2017 | 14:00  | SV Stammheim       | DJK Schweinfurt 6:0               |
| 05.11.2017 | 14:00  | FV Egenhausen      | SV Mühlhausen/Schraudenbach Ausf. |
| 05.11.2017 | 14:00  | DJK Wülfershausen  | VfL Volkach 2:3                   |
| 05.11.2017 | 14:00  | TSV Grafenheinfeld | TSV Essleben 5:5                  |
| 05.11.2017 | 14:00  | DJK Altbessingen   | Nordheim/Sommerach 2:3            |
| 05.11.2017 |        | SPIELFREI          | SG Poppenhausen/Kronungen         |

## Kreisliga\_aktueller Spieltag

| Datum    | Anstoß | Spielpaarung                             |
|----------|--------|--|
| 12.11.17 | 14:00  | DJK Schweinfurt - TSV Abtswind II        |
| 11.11.17 | 14:00  | FC Gerolzhofen - Nordheim/Sommerach      |
| 12.11.17 | 14:00  | TSV Grafenheinfeld - DJK Hirschfeld      |
| 12.11.17 | 14:00  | DJK Wülfershausen - TSV Essleben         |
| 11.11.17 | 14:00  | FV Egenhausen - VfL Volkach              |
| 12.11.17 |        | SPIELFREI - SV Mühlhausen/Schraudenbach  |
| 12.11.17 | 14:00  | SV Stammheim - SG Poppenhausen/Kronungen |
| 12.11.17 | 14:00  | DJK Altbessingen - TSV Bergheinfeld      |

**SAVE THE DATE**



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Fußballfreunde,

ich möchte Sie recht herzlich einladen zum  
Gesundheitstag in unsere Praxisräume in Kitzingen.

**Datum: Sonntag 12.11.2017**

**Uhrzeit: 14:00-18:00 Uhr**

Es erwarten Sie viele Themen rund um Orthopädie,  
Schmerztherapie und Gesundheit.

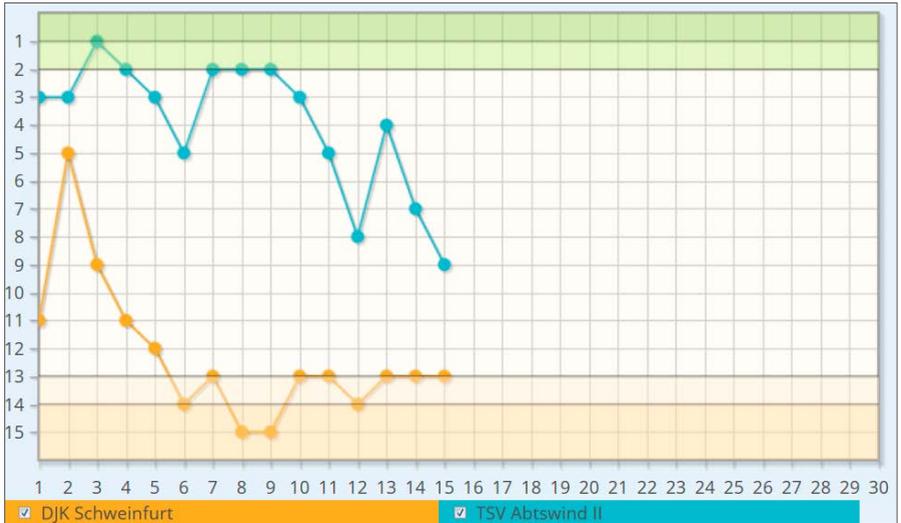
Viel Glück und Erfolg  
für die weiteren Spiele.

**Mannschaftsarzt**  
**Dr. med. N. Gerhard**



Info:

Unsere Praxis ist am 21.10.17 sowie am 10.11.17 geschlossen.



## Kreisliga\_Saisonstatistik

| DJK Schweinfurt |                         | TSV Abtswind II |  |
|-----------------|-------------------------|-----------------|--|
| 13              | Aktuelle Platzierung    | 9               |  |
| 11              | Aktuelle Punktzahl      | 21              |  |
| 14:25           | Aktuelles Torverhältnis | 25:22           |  |
| -11             | Aktuelle Tordifferenz   | 3               |  |
| 14              | Gespielte Spiele        | 14              |  |
| 2               | Siege                   | 6               |  |
| 5               | Unentschieden           | 3               |  |
| 7               | Niederlagen             | 5               |  |
| 39              | Gelbe Karten            | 34              |  |
| 5               | Gelb-Rote Karten        | 3               |  |
| 0               | Rote Karten             | 0               |  |

## Kreisliga\_Ergebnis-Historie

|                |                        |                          |     |
|----------------|------------------------|--------------------------|-----|
| So, 06.08.2017 | <b>TSV Abtswind II</b> | - DJK Schweinfurt        | 3:2 |
| Sa, 15.04.2017 | DJK Schweinfurt        | - <b>TSV Abtswind II</b> | 3:2 |
| Fr, 30.09.2016 | <b>TSV Abtswind II</b> | - DJK Schweinfurt        | 1:0 |
| So, 15.11.2015 | <b>TSV Abtswind II</b> | - DJK Schweinfurt        | 1:4 |
| So, 02.08.2015 | DJK Schweinfurt        | - <b>TSV Abtswind II</b> | 1:4 |
| So, 26.04.2015 | DJK Schweinfurt        | - <b>TSV Abtswind II</b> | 3:0 |
| So, 05.10.2014 | <b>TSV Abtswind II</b> | - DJK Schweinfurt        | 4:0 |
| So, 04.05.2014 | <b>TSV Abtswind II</b> | - DJK Schweinfurt        | 0:0 |
| So, 20.10.2013 | DJK Schweinfurt        | - <b>TSV Abtswind II</b> | 2:3 |
| So, 18.11.2012 | DJK Schweinfurt        | - <b>TSV Abtswind II</b> | 0:0 |

## Gerechtes Unentschieden

Abtswinds „letztes“ Aufgebot erspielt sich einen Punkt

### TSV Bergheinfeld – TSV Abtswind II 1:1 (0:0)

Zum Abschluss des „Dreierpacks“ in der vollgeladenen Herbstferienwoche verschlug es den Abtswinder Tross nach Bergheinfeld. Die Vorzeichen waren ähnlich wie vier Tage zuvor beim Auswärtsspiel in Wülfershausen; knappe Personaldecke, unter denen auch einige Angeschlagene waren, die aber wohl oder übel ran mussten. Eine solide Mannschaftsleistung erbrachte unserer Zweiten aber letztlich in einem turbulenten Spiel mit vielen „Aufregern“ einen hochverdienten Punkt beim Tabellenzweiten.

Für die Abtswinder hieß es also ein letztes Mal innerhalb von sechs Tagen Kräfte mobilisieren und auf ins Gefecht gegen ein Spitzenteam der Kreisliga. In der Roth Bier Arena, in die sich nur etwa 50 Zuschauer verirrt hatten, entwickelte sich von Beginn weg ein rassiges Spiel mit vielen Torraumszenen.



Erst fairer Sportsmann, dann Torschütze zum Ausgleich: **Philipp Hummel**

Nachdem Daniel Eberhardt schon frühzeitig wegen muskulärer Probleme das Spielfeld verlassen musste und Johannes Primus viel früher als gedacht seinen Posten einnahm, saß mit Daniel Kaminski nur noch ein Einwechselspieler auf der Abtswinder Bank. Dieser hatte sich jedoch erst knapp eine Woche vorher die Nase gebrochen und sollte nur im Extremfall eingesetzt werden. Man wird es ahnen, dass dieser Extremfall eintraf und Daniel Kaminski tatsächlich für einige Minuten zum Ende der

Partie auf das Feld musste; einen nennenswerten Zwischenfall mit der angeknacksten Nase gab es aber nicht.

Zudem stand mit Julian Beßler ein 8-facher Torschütze dieser Saison zwischen Abtswinds Pfosten, denn der etatmäßige Schlussmann Alin Wellmann musste an diesem Samstag berufsbedingt passen. Julian Beßler, der während seiner Jugendzeit lange Jahre und auch in den vergangenen Spielzeiten ersatzweise die Torwartposition bekleidet hatte und daher in nicht vollkommen unbekanntes Terrain rückte, erledigte seine Aufgabe mit Bravour.

In der vierten Minute bereits bejubelten indes die Abtswinder den vermeintlichen Führungstreffer durch Patrick Gnebner. Allerdings erwies sich Vorlagengeber Philipp Hummel als absoluter Sportsmann, da er dem Schiedsrichter sofort signalisierte, dass sich der Ball vor seinem Pass bereits im Seitenaus befand. Daraufhin erkannte der Unparteiische den zunächst gegebenen Treffer wieder ab. Diese faire Geste wurde auch von den Hausherren mit Beifall honoriert.

Es blieb aber keine Zeit zum Verschnaufen, denn schon im Gegenzug vergaben die Hausherren ihre erste klare Torgelegenheit. Nach Hereingabe verzog Felix Kilian freistehend aus 7 Metern und beförderte das Spielgerät in den trüben Himmel. Abtswind war in der Folge defensiv gefordert und hatte so einige Probleme mit den langen Bällen der Gastgeber in die Spitze. Allein bis zum Pausentee hatten die Hausherren noch mindestens zwei hochkarätige Chancen auf den Führungstreffer, doch sowohl Dominik Ebert, als auch Julian Konrad scheiterten am Aluminium.

Aber auch Abtswind hatte seine Torgelegenheiten. Insbesondere Philipp Hummel, Aljoscha Keßler und Jona Riedel hatten die Führung auf

dem Fuß, aber der Ball fand einfach nicht den Weg in den Kasten. „Es hätte gut und gerne 3:3 zur Halbzeit stehen können“, meinte anschließend Abtswinds Spielertrainer Patrick Gnebner.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich eine eigene Standardsituation für Abtswind zum Albtraum für jeden Trainer. Leichtfertig und sorglos vergaßen die Abtswinder in dieser Szene die Absicherung, der geklärte Ball der Hausherren wurde zum Traumpass für Alexandro Pösl, der Abtswinds Torhüter Julian Beßler im 1-gegen-1 keine Abwehrchance ließ und Zählbares für die Hausherren auf die Anzeigetafel brachte.

Abtswind spielte fortan auf den Ausgleich und glänzte mit viel Ballbesitz und sehenswertem Kombinationsspiel, nicht jedoch mit klaren Torgelegenheiten. Bergheinfeld hatte sich auf das Verteidigen konzentriert und auf Kontermöglichkeiten beschränkt, die aber ebenso wenig zum Erfolg führten.

Der Ausgleichstreffer war dann eine fußballerische Augenweide. Mit zwei vertikalen Pässen durch die Schnittstellen der Bergheinfelder Abwehr wurde die Hintermannschaft der Hausherren ausgehebelt, in der Mitte stand Philipp Hummel goldrichtig und vergoldete diesen Angriff mit dem Ausgleich.

Die Schussminuten hatten es dann nochmals in sich; wütende Angriffe auf beiden Seiten ohne gepflegtes Mittelfeldspiel. Beide Teams hatten ihre Möglichkeiten die Partie auf der Schlussgeraden für sich zu entscheiden, Tore fielen aber trotz großen Hektik hüben wie drüben nicht mehr. Die Gemüter beruhigten sich aber auch alsbald wieder, da die Punkteteilung letztlich in Ordnung geht. ►

Eduard-Alin Wellmann

---

**TSV Bergheinfeld:** Michael Dotzel – Felix Baum, Moritz Baum, Fabian Goeller, Dominik Ebert, Julian Pfister, Julian Konrad, Felix Kilian, Michael Pfunt, Sebastian Werner, Florian Streng. **Einwechselspieler:** Christian Edelmann, Jens Hart, Alexandro Pösl, David Roesch, Tobias Rudloff.

**TSV Abtswind II:** Julian Beßler – Daniel Eberhardt, Erik Köhler, Michael Rügamer, Christoph Kniewasser, Patrick Gnebner, Markus Golombek, Aljoscha Keßler, Jona Riedel, Philipp Hummel, Robert Brenner. **Einwechselspieler:** Daniel Kaminski, Johannes Primus.

**Schiedsrichter:** Egon Mann

**Zuschauer:** ca. 50

**Gelbe Karten:** Felix Kilian, Sebastian Werner, Florian Streng (Bergheinfeld) – Robert Brenner, Michael Rügamer (Abtswind II).

**Tore:** 1:0 Alexandro Pösl (46.), 1:1 Philipp Hummel (81.).

### Patrick Gnebner (Trainer TSV Abtswind II):

„Ein Spiel, das mit ähnlichen Vorzeichen wie in Wülfershausen angegangen werden musste. Nur 13 Spieler dabei, von denen einer nach nur wenigen Minuten wegen muskulärer Probleme passen musste. Dann hatten wir nur noch den absoluten Notnagel Daniel Kaminski auf der Bank. Die ersten



15 Minuten waren sehr gut, auch mit dem nicht anerkannten Tor. Anschließend viele Chancen für beide

Mannschaften. Bergrheinfeld hat nur mit langen Bällen agiert, uns da allerdings vor Probleme gestellt, da wir nicht kompakt genug verteidigt und in den Zweikämpfen nicht konsequent genug waren. Es hätte gut und gerne 3:3 zur Halbzeit stehen können.

Nach dem leichtfertig eingehandelten Gegentreffer hatten wir viel Ballbesitz und ein gutes Kombinationsspiel gezeigt, ohne nennenswerte Chancen. Bergrheinfeld war nur noch über Konter gefährlich. Der Ausgleich war super herausgespielt. Alles danach war vogelwild und mit offenem Visier auf beiden Seiten. Beide hatten 100%-ige Chancen, aber alles kläglich vergeben.

Unter dem Strich ein verdientes Ergebnis. Die Spielhoheit lag bei uns, das Chancenplus bei den Gastgebern. Wir haben keine zusätzlichen Verletzten, sondern die drei Spiele trotz der schwachen Leistung gegen Stammheim gut über die Bühne gebracht.“



***SB – Waschstraße  
Reiner Degelmann  
Korbacherstraße  
Wiesentheid***

# POLARLIFEHAUS®.DE

FINEST FROM FINLAND



# Arndt<sup>2</sup>

plh-arndt@t-online.de  
Weg am Fuchsstück 10  
97353 Wiesentheid

## MASSIVHOLZHAUS

**WENN SIE ETWAS  
WIRKLICH LIEBEN,  
DANN ZÄHLT NUR  
DER BESTE SCHUTZ.**

Ihr Versicherungspartner vor Ort:  
**Bezirksdirektion  
Markus Freund**  
Thüngfeld 56  
96132 Schlüsselfeld  
**Telefon 09552 92320**  
[markus.freund@zuerich.de](mailto:markus.freund@zuerich.de)

**ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**



**ZURICH®**

| Platz | Verein                              | Spiele | S  | U | N  | Torverh. | Tordiff. | Pkt. | Trend |
|-------|-------------------------------------|--------|----|---|----|----------|----------|------|-------|
| 1     | SG Rimbach / Lültsfeld              | 13     | 11 | 0 | 2  | 49 : 18  | 31       | 33   | ■     |
| 2     | SG Klein-/Großlangheim              | 12     | 8  | 0 | 4  | 39 : 16  | 23       | 24   | ■     |
| 3     | FC Fahr                             | 11     | 7  | 2 | 2  | 27 : 13  | 14       | 23   | ■     |
| 4     | TSV Geiselwind                      | 12     | 7  | 1 | 4  | 32 : 21  | 11       | 22   | ■     |
| 5     | FV Dingolshausen                    | 11     | 7  | 0 | 4  | 26 : 17  | 9        | 21   | ■     |
| 6     | SV Stammheim II                     | 12     | 6  | 1 | 5  | 21 : 25  | -4       | 19   | ■     |
| 7     | SV Rügshofen                        | 12     | 5  | 2 | 5  | 14 : 17  | -3       | 17   | ■     |
| 8     | VfL Volkach II                      | 13     | 5  | 1 | 7  | 26 : 28  | -2       | 16   | ■     |
| 9     | TSV Abtswind III / FC Feuerbach     | 11     | 5  | 1 | 5  | 22 : 27  | -5       | 16   | ■     |
| 10    | SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau | 13     | 2  | 4 | 7  | 18 : 36  | -18      | 10   | ■     |
| 11    | (SG) SC Ebrach/DJK Großgessingen    | 11     | 2  | 3 | 6  | 15 : 28  | -13      | 9    | ■     |
| 12    | SV-DJK Unterspiesheim II            | 11     | 2  | 2 | 7  | 17 : 28  | -11      | 8    | ■     |
| 13    | SV Altenschönbach                   | 12     | 1  | 1 | 10 | 15 : 47  | -32      | 4    | ■     |

## A-Klasse\_letzter Spieltag

| Datum      | Anstoß | Spielpaarung                        | Ergeb.                               |
|------------|--------|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 31.10.2017 | 14:00  | SV Rügshofen                        | SG Klein-/Großlangheim 1:0           |
| 05.11.2017 | 12:00  | SV Stammheim II                     | (SG) SC Ebrach/DJK Großgessingen 2:1 |
| 05.11.2017 | 14:00  | TSV Geiselwind                      | SV-DJK Unterspiesheim II 3:0         |
| 05.11.2017 | 14:00  | FV Dingolshausen                    | FC Fahr Abse.                        |
| 05.11.2017 | 14:00  | SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau | SV Altenschönbach 1:2                |
| 05.11.2017 | 14:00  | SG Rimbach / Lültsfeld              | TSV Abtswind III / FC Feuerbach 5:0  |
| 05.11.2017 | 14:00  | SV Rügshofen                        | VfL Volkach II 1:2                   |

## A-Klasse\_aktueller Spieltag

| Datum    | Anstoß | Spielpaarung                        | Ergeb.                            |
|----------|--------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| 12.11.17 | 14:00  | (SG) SC Ebrach/DJK Großgessingen    | - TSV Abtswind III / FC Feuerbach |
| 12.11.17 | 14:00  | SV Rügshofen                        | - SV Altenschönbach               |
| 12.11.17 | 14:00  | FV Dingolshausen                    | - SG Klein-/Großlangheim          |
| 12.11.17 | 14:00  | TSV Geiselwind                      | - FC Fahr                         |
| 12.11.17 |        | SPIELFREI                           | - SV-DJK Unterspiesheim II        |
| 12.11.17 | 12:00  | SV Stammheim II                     | - VfL Volkach II                  |
| 31.10.17 | 14:00  | SG FC Gerolzhofen II / DJK Michelau | - SG Rimbach / Lültsfeld 0:3      |

## Wiedersehen alter Bolzfreunde mit Oliver Koos

U13 testet erfolgreich gegen die U12 des Würzburger FV

### Die Jugendspiele im Überblick

Die U13-Junioren des TSV Abtswind bestritten ein Freundschaftsspiel gegen die U12 des Würzburger FV. Das gegnerische Trikot trug der ehemalige Abtswinder Oliver Koos, der noch eine Altersklasse tiefer auflaufen könnte. Es war ein Spiel auf hohem Niveau und ein guter Test für beide Mannschaften. Die Partie endete mit einem 3:1 der kleinen Kräuterkicker aus Abtswind und einem Foto alter Bolzfreunde, das die Abtswinder Tom Mohs, Fabian Noras und Florian Wächter zeigt an der Seite von Oliver Koos.

Während die U13 erfolgreich testete, absolvierten die anderen Jugendteams Pflichtspiele: Die U19 zeigte eine starke Leistung und fuhr gegen die JFG Hochspessart im Abstiegskampf der Bezirksoberliga ihren dritten Saisonsieg ein. Dank der beiden Doppelpacker Leon Beßler und Niklas Wendel und einer starken Defensivleistung holte das Team von Trainer Helmuth Helbich einen ungefährdeten 4:0-Heimsieg, mit dem sie den Rückstand auf das rettende Ufer verkürzte. Aktuell belegt das Team mit zehn von 27 möglichen Punkten den ersten Abstiegsplatz. Durch den Sieg gegen das Tabellenschlusslicht trennt die U19 lediglich der direkte Vergleich zum SV Heidingsfeld, der ebenfalls zehn Zähler auf dem Konto hat, von einem Nichtabstiegsplatz.



Weniger gut lief es für die erste Mannschaft der U17, die beim 0:2 gegen den TSV Ebleben



die erste Saisonniederlage in der Kreisliga erlebte. Zwei Tore in der ersten Hälfte brachten die Gäste aus Ebleben in die Erfolgsspur. Die Schützlinge von Trainer Norbert Stenger konnten auch in der zweiten Halbzeit nicht die nötigen Akzente setzen, um den Anschlusstreffer oder gar den Ausgleich zu erzielen. Trotz der Niederlage belegt die U17 I einen beachtlichen vierten Platz. Mit einem Spiel in der Hinterhand besitzt die Truppe weiterhin die Möglichkeit, ganz oben anzugreifen. Auch die zweite Garde der U17 unterlag knapp mit 1:2 gegen die JFG Altmain-Schorn, die bisher in der Kreisgruppe jedes Spiel gewinnen konnte und unangefochtener Tabellenführer ist. Den zwischenzeitlichen Ausgleich für die Abtswinder Spielgemeinschaft, die auf Tabellenplatz zwei steht, erzielte Christoph Nürnberger.

Eine heftige Niederlage mussten die U15-Junioren einstecken. Die Auswärtspartie bei der DJK Rieden ging mit 0:11 verloren. Damit bleibt die Mannschaft von Trainer Patrick Werner bei einem Saisonsieg stehen und hat in der Tabelle der Kreisliga nun acht Zähler Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz. Auch die beiden U13-Teams verloren ihre Pflichtspiele: Die erste Mannschaft unterlag dem TSV Bergheinfeld mit 0:2 und rangiert bei zwölf Mannschaften in der Kreisliga auf dem achten Platz. Die Jungs der Zweiten belegten nach der 1:4-Niederlage gegen die SG Gochsheim/Sennfeld, bei der David Kleinlein für den zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich in der 24. Minute sorgte, den drittletzten Platz der Gruppenliga. Die Kleinfeldmannschaften der U9 und U11 waren dagegen nicht mehr im Einsatz, sondern befinden sich bereits in der Winterpause.

Adrian Dußler

## „Plötzlich Papa“ bringt 625 Euro

Stromversorger N-Ergie übergibt den Erlös aus der Kinotour

### 300 Filmfreunde im Schwimmbad

Wer plötzlich Papa wird, erlebt nicht nur eine Überraschung, sondern muss auch für den Unterhalt des Sprösslings aufkommen. Für den TSV Abtswind war „Plötzlich Papa“ jedoch eine lukrative Angelegenheit. 300 Besucher kamen im August ins Schwimmbad, um sich die französische Tragikomödie unter freiem Himmel anzusehen. Dafür erhielt der Verein 625 Euro aus den Eintrittsgeldern und Spenden der Gäste.

Insgesamt 1250 Euro brachte in Abtswind der Kinoabend ein, den der Stromversorger N-Ergie anlässlich seiner Kinotour veranstaltet hatte. Den Erlös übergab Jürgen Lang, Betreuer für kommunale Kunden bei der N-Ergie, an Bürgermeister Jürgen Schulz. Die Gemeinde spendete den Betrag zu gleichen Teilen an den TSV Abtswind und an die Initiative Abtswinder Schwimmbad (IAS), die das Rahmenprogramm organisiert und für das leibliche Wohl der Filmfreunde gesorgt hatten. Das Geld investiert der TSV, um seinen Kleinfeldplatz für Fußball und Korbball herzurichten. Die IAS verwendet die Spende für neuen Sand auf dem Beachvolleyballfeld im Schwimmbad. Daneben erzielten beide Vereine Einnahmen aus dem Verkauf von Essen und Getränken an die Besucher.

Im Vorfeld der 13. N-Ergie-Kinotour konnten die Besucher selbst über das Filmprogramm bestimmen. Das kam an: Fast 10.000 Kinofreunde wählten auf der Homepage der N-Ergie aus fünf Filmen ihren persönlichen Favoriten aus. In Abtswind entschieden sich 33 Prozent für die französische Tragikomödie „Plötzlich Papa“. Mit rund 3300 Besuchern, die zu den insgesamt 16 Spielorten in der Region kamen, war die N-Ergie-Kinotour auch in diesem Jahr wieder ein Zuschauer magnet. Der Gesamterlös beläuft sich 2017 auf über 13.000 Euro und kommt komplett gemeinnützigen Einrichtungen vor Ort zugute. Über die Verwendung der Gelder entscheiden die einzelnen Kommunen selbst. Seit ihrem Start im Jahr 2005 spielte die N-Ergie-Kinotour mit mehr als 46.000 Zuschauern rund 160.000 Euro für gemeinnützige Einrichtungen in fast 200 Gemeinden in der Region ein.



Das Bild zeigt (von links) Abtswinds Bürgermeister **Jürgen Schulz**, den Vorsitzenden des TSV Abtswind **Ulrich Zehnder**, **Rudi Weikert** von der Initiative Abtswinder Schwimmbad und N-Ergie-Kundenbetreuer **Jürgen Lang**.

## Wann ist ein Geldinstitut gut für Mainfranken?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen investiert. Sondern auch in junge Talente.



**Die Sparkasse Mainfranken Würzburg unterstützt den Sport in unserer Region.** Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als einer der größten nichtstaatlichen Sportförderer in der Region engagiert sich die Sparkasse Mainfranken Würzburg besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Mainfranken. [www.gut-fuer-mainfranken.de](http://www.gut-fuer-mainfranken.de)



## **ZEHNER SPEDITION GMBH & CO.KG**

**Adolf Oesterheld Str. 12**

**97337 Dettelbach**

**☎ 09324/98277-0**

**☎ 09324/98277-19**

**Ihre Spedition mit Lagerhaltung auf 20.000 m<sup>2</sup>**

# Unser Big Picture #4



## Schornsteinbau **WEINIG**

[www.schornsteinbau-weinig.de](http://www.schornsteinbau-weinig.de)

### Ihr zuverlässiges Team für:

- Kaminkopfverkleidungen
- Kamineinfassungen
- Kaminneubau
- Außenwandkamine
- Kaminsanierung
- Industrie-Schornsteinanlagen
- Individuelle Bäder und Küchen

97355 Abtswind · Sternstraße 1 · Tel. 09383-1786 · Mobil 0170-3329350